

Ausschlusskriterien für die Zusammenarbeit mit der Landesfreiwilligenagentur Berlin

1. Keine Kooperation mit Projekten, Initiativen, Vereinen etc., die **anti-demokratisch** verfasst sind oder arbeiten
2. Keine Kooperation mit Organisationen, die **Abhängigkeitssysteme** fördern (Sekten z.B.)
3. Keine Vermittlung in Organisationen, in denen **bezahlte Arbeit** durch freiwillige ersetzt wird.

Qualitätskriterien

Wir erwarten von den mit uns kooperierenden Organisationen das kontinuierliche Aufbauen und Weiterentwickeln folgender Qualitätskriterien, um die notwendigen Rahmenbedingungen für freiwillig Engagierte gewährleisten zu können:

1. **Freiwilligen-Management** in der Organisation:
 - Überzeugung, dass Zusammenarbeit mit Freiwilligen sinnvoll ist
 - Fachliche Kompetenz in der Arbeit mit Freiwilligen
 - Differenzierte Aufgabenbeschreibung über die Arbeit der Freiwilligen
2. **Lernbegleitung** der Freiwilligen: Einführung, Fortbildung, Fach- und Sachwissen für eine umfassende Kompetenzentwicklung
3. **Probezeit** / Entscheidungsphasen beim Einstieg in ein Engagement
4. **Auslagenersatz** / -Pauschalen, Haftpflicht- / Unfallversicherung
5. **Freiwilligenkarriere** (Angebote zur Weiterentwicklung)
6. **Anerkennungskultur**: vielfältige Wertschätzung, Anerkennung für Freiwillige rund um's Jahr
7. **Beteiligung** der Freiwilligen im Sinne von Mitsprache, Partizipation